

# ////// BINDUNGSSTÖRUNGEN - TRAUMA UND DIE FOLGEN

Ref. 3824



## » ZIELGRUPPE

Alle pädagogischen Fachkräfte.

## » WEITERBILDNERIN

Brigitte JÜRGENS  
Diplom-Pädagogin  
(Schwerpunkt Sonderpädagogik),  
systemische Einzel-, Paar- und  
Familientherapeutin.

## » TERMINE

30.09.2024, 01.10.2024 und  
02.10.2024  
(09:00-17:00)

21 Fortbildungsstunden  
Formation certifiée

## » KOSTEN

480 €  
(das Mittagessen ist im Preis  
inbegriffen)



## » SPRACHE

Deutsch

## » ORT

Domaine du Château  
Bettange-sur-Mess

## Seminar zum Thema Bindung, Bindungsstörungen und Resilienzförderung bei Kindern

Wie bedeutsam das erste Lebensjahr für die weitere Entwicklung eines Kindes ist, ist unbestritten. Die moderne Hirnforschung zeigt, dass ungünstige Entwicklungsbedingungen in den ersten Lebensjahren Spuren im kindlichen Gehirn hinterlassen, die sich in Form von bestimmten Denk-, Handlungs- und Verhaltensmustern nach außen zeigen. Das Selbstbild der Kinder und ihre innere Repräsentation von Beziehungen zu anderen Menschen werden massiv negativ beeinflusst.

### INHALTE

- Grundlagen zur Bindungsentwicklung mit hirnorganischen Aspekten
- Welche Bindungsstile gibt es und unter welchen Umständen entstehen sie?
- Wie zeigen sich diese Bindungsstile im Verhalten der Kinder in unterschiedlichen Altersstufen?
- Welche Möglichkeiten eines bindungsfördernden Umgangs haben Pädagoginnen und Pädagogen?
- Resilienzförderung: Wie stärken ich Kinder im Umgang mit belastenden Ereignissen?
- Konkrete Fallbeispiele aus Ihrer Einrichtung sind ausdrücklich erwünscht und werden gerne inhaltlich eingebunden.

### METHODEN

- Fachliche Inputs (Powerpointpräsentation und Vortrag)
- Begleitetes Arbeiten in kleinen Teilnehmer-Teams
- Kommentierter Film
- Aktivitäten und Übungen mit der gesamten Gruppe.

### AM ENDE DER FORTBILDUNG WERDEN SIE:

- Bindungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen erkennen und einschätzen können
- Fundierte, praxisrelevante Kenntnisse über Entstehung und Auswirkungen von Bindungsstörungen und Traumatisierung erworben haben
- Methoden und pädagogische Grundhaltungen entwickelt haben, die Sie in Ihrem pädagogischen Alltag hilfreicher und professioneller agieren lassen.